

Ausschreibung der Wiener Meisterschaften in der Kinderklasse A, B und C im Synchronschwimmen 2018

Termin: 29. Juni – 1. Juli 2018

Ort: Hallenbad Floridsdorf, 1210 Wien, Franklinstraße 22

Vorläufiger Zeitplan:

<u>29. Juni 2018:</u>	ab 18:00	Trainingsmöglichkeit
<u>30. Juni 2018:</u>	07:30	Einlass
	08:15	Einschwimmen
	08:30	Technische Sitzung
	09:00	Pflichtwettkampf Kinder B
	10:30	Pflichtwettkampf Kinder A und C
	12:00	Einschwimmen
	12:30	Technische Sitzung
	13:15	Solo (alle Klassen)
	17:30	Team (alle Klassen)
	anschl.	Siegerehrung
<u>1. Juli 2018:</u>	07:30	Einlass
	08:00	Einschwimmen
	08:30	Technische Sitzung
	09:00	Duett (alle Klassen)
	13:15	Freie Kombination (alle Klassen)
	anschl.	Siegerehrung

Der endgültige Zeitplan (Reihenfolge) wird nach Meldeschluss festgelegt.

Altersklassen: Kinder A: 12 Jahre und jünger (2006 und jünger)
Kinder B: 10 Jahre und jünger (2008 und jünger)
Kinder C: 8 Jahre und jünger (2010 und jünger)

Wettkampfbestimmungen:

Pflicht und Freie Kombination: 100%
Solo, Duett, Team: 100% Pflicht + 100% Kür

Pflichtfiguren: Kinder A: Figures FINA AS Appendix V

Kinder B: 001 Rückenlage zu Flamingo zu abgetauchtem Doppelballettbein
 315 Kipnus
 003 Gestreckte Bauchlage zu einem abgetauchten Doppelballettbein
 004 Gestreckte Rückenlage – Zuber – schnelles Einnehmen der Kipp-
 position – schnelles Einnehmen der Spagatposition –
 Überschlag vorwärts zu Rückenlage

Kinder C: 001 Rückenlage am Platz
 002 Bauchlage am Platz
 003 Zuber mit 360° Drehung
 310 Hocksalto rückwärts

Freie Kür: Bestimmungen der FINA, adaptiert nach den WKBSYN des OSV

Zeitlimits für die Küren:

	Solo	Duett	Team	Kombination
Kinder A	2:00	2:30	3:00	3:00
Kinder B	1:30	2:00	2:30	2:30
Kinder C	1:00	1:30	2:00	2:00

Achtung: Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass pro abgegebener CD oder USB-Stick nur 1 Musik aufgenommen sein darf! Der Verantwortliche für die Musik ist berechtigt, CD's und USB-Sticks, welche nicht den Vorschriften entsprechen, zurückzuweisen!

Die Kürmusiken sind nach Möglichkeit bis 21. Juni 2018 per Email oder „WeTransfer“, <https://wetransfer.com/>, an syncrotech@aon.at zu senden, bevorzugt in CD-Qualität (wav-datei). Die Datei ist wie folgt zu benennen:

Altersklasse Bewerb, AUT, Verein, Name oder Team z.B.:

Beispiel 1: AG12 Team AUT SUW SUW1

Beispiel 2: Jun Solo AUT SUW Susanne Muster

Meldungen:

Meldungen:

LSV Wien, Martin Brandl
 Email: martin.brandl@chello.at
 in Kopie: synchron@wlsv.at

Die Meldeliste ist auf der Homepage des OSV bereitgestellt:

<http://www.osv.or.at/synchronschwimmen/ausschreibungen-meisterschaften/>

Vorläufige Meldungen: bis 30. Mai 2018

Meldeschluss: 21. Juni 2018, 18.00 Uhr

Nenngeld:

Pflichtbewerb (je Aktive)	€ 6,00
Solobewerb (je Aktive)	€ 6,00
Duettbewerb (je Duett)	€ 12,00
Mannschaftsbewerbe (je Team)	€ 20,00

Das Nenngeld ist bis zum Meldeschluss auf nachfolgendes Konto bis zum Meldeschluss zu überweisen:

Kontoinhaber: Landesschwimmverbandes Wien

Bankverbindung: Uni Credit Bank Austria

IBAN: AT02 1100 0096 2525 4900

Bei nicht zeitgerechter Überweisung wird die Meldung zurückgewiesen.

Reuegeld: Gem. WKB für Synchronschwimmen

Auslosungen Pflichtfiguren: Mittwoch 27. Juni 2018

Auszeichnungen: Die ersten drei jedes Wettkampfes erhalten Medaillen.

Dopingkontrollen: Bei diesen Meisterschaften können Dopingkontrollen durchgeführt werden.

Melde-, Teilnahme- und Startberechtigung: Gem. AWKB des OSV. Nichtösterreichische Vereine erklären mit der Abgabe der Meldung, dass sie einem nationalen Mitgliedsverband der FINA angehören und alle gemeldeten Aktiven Startrecht für den Verein besitzen. Eine Auslandsstartgenehmigung laut Vorgabe ihres Nationalen Verbandes ist vorzulegen.

Wertungsrichter: Sind von den teilnehmenden Vereinen zu stellen.

Medien: Mit der Meldung nehmen die Teilnehmer zur Kenntnis, dass im Rahmen der Meisterschaften, vor, während und nach der Meisterschaften Foto-, Film- und Tonaufnahmen gemacht werden und diese auch in sämtlichen frei zugänglichen Medien veröffentlicht werden können.

Für durch Aktive, Zuschauer und Funktionäre angefertigte und veröffentlichte Aufzeichnungen übernimmt der OSV weder Haftung noch Verantwortung.

Wien, 01.03.2018

Wiener Landesschwimmverband

Martin Brandl

Referent Synchronschwimmen